[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/27529 vom 02.05.2024]

Objekt:	Tonfragment
Museum:	Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Amerikanische Archäologie
Inventarnummer:	IV Ca 49137

Beschreibung

Gewölbtes Keramikfragment mit einer kleinen rechteckigen Öffnung. Das Objekt besaß drei Beine oder Füße, die einen runden Querschnitt hatten. Es wurde beidseitig geglättet und geschlämmt. Seine Außenseite ist grundiert, bemalt und poliert. Grundierung und Bemalung sind partiell erodiert.

Die Keramik besitzt eine weiß-bräunliche Grundfarbe, die schwarz und rot bemalt ist. Die drei Bein- bzw. Fußansätze werden durch rote Kreise markiert. Die übrigen Flächen sind mit schwarzen Punkten und Ovalen verziert, die wahrscheinlich die Fellzeichnung einer Raubkatze imitieren. Der Scherben gehörte vermutlich zu einer hohlen, zoomorphen Skulptur, die eine Schale auf ihrem Rücken trug. Nach Lothrop 1926: highland polychrome ware.

Kulturelle Bedeutung: der Typ wurde ausschließlich im Süden der Region Gran Nicoya hergestellt und nach dem Zentralen Hochland und der Atlantikregion Costa Ricas gehandelt. Die Keramik ist sowohl aus Bestattungen als auch aus Siedlungskontexten bekannt. Sie war häufig mit der Gruppe Altiplano Policromo (1350-800d.C.) vergesellschaftet.
(Künne 2004)
Sammler: Lehmann, Walter

Grunddaten

Material/Technik:	Ton
Maße:	Objektmaß: 7,8 x 14 x 3,4 cm; Wandstärke: 0,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1000-1350
	wer	
	wo	Costa Rica
Hergestellt	wann	1000-1350
	wer	
	wo	Provinz Guanacaste
Hergestellt	wann	1000-1350
	wer	
	wo	Santa Cruz
Gesammelt	wann	
	wer	Walter Lehmann (1878-1939)
	wo	